

Text: 2. Samuel 11 & 12

Thema: Ein König tut Busse

Ziel: Grenzen kennen und setzen

SILBERNE LÖFFEL

Es gibt auch in unserem Leben "silberne Löffel".

Wir finden sie, wenn wir bereit sind uns von Gott korrigieren zu lassen.

DAVID DER SCHURKE

David ist auf dem Höhepunkt seiner Karriere. Er hat alles was er will.

"De Hans im Schnäggeloch het alles was er will und was er will das het är nid und was er het das will er nid..."

Der Mann nach dem Herzen Gottes (z.B. 1.Samuel 13,14), tat was Gut war in den Augen des Herrn, ausser bei der Sache mit Uria (1. Könige 15, 5).

David lässt sich verführen, er zieht keine Reisleine und statt zu seiner Tat zu stehen, gerät er immer tiefer in den Abgrund und macht alles nur schlimmer.

KRAFT DER VERSUCHUNG SPRENGEN

1. Sicherungen überprüfen

Wir müssen zwischen GUT und BÖSE unterscheiden. Wir müssen Gottes Stimme kennen und uns seinem Wort aussetzen, damit die Sicherungen auf dem neusten Stand sind und uns warnen können, wenn wir in Gefahr sind.

2. Grenzen abstecken

Wir müssen unsere Grenzen, unsere Gefahrenzonen kennen. Wir müssen gewisse Vorkehrungen treffen, wie Hiob (Hiob 31,1) einen Vertrag mit unseren Augen, Gedanken oder Mund schliessen.

UNS KORRIGIEREN LASSEN

Es macht den Anschein, dass Gott nicht reagiert. Aber er schaut traurig zu, wie David sich immer mehr verwickelt. Wie er regelrecht depressiv wird (Psalm 32, 3-4). Anstatt zu bekennen und zurück zu Gott zu gehen, verkriecht sich David.

Doch Gott lässt ihn nicht im Stich!

Er schickt ihm Nathan (2. Samuel 12, 1-4) um ihm seine Schuld aufzuzeigen.

Nun hat David die Wahl – will er umkehren und bekennen oder weiter gehen und sich verschliessen?

MIT DEN KONSEQUENZEN LEBEN

Ja Schuld bekennen und Vergebung empfangen ist eins, aber wir müssen trotzdem mit den Konsequenzen leben. Denn unsere Handeln hat immer Konsequenzen.

FÜR DIE KLEINGRUPPEN ODER ZU HAUSE

Lest zusammen 2. Samuel 12, 1- 25

Fragen:

- Ist es berechtigt, Davids Ruf wegen dieser einen Tat zu "deformieren"?
- Was wäre anders gewesen, wenn er früher reagiert hätte? Z.B. nach dem er mit ihr geschlafen hat, als sie sagte sie sei schwanger, als Uria das erste Mal nicht nach Hause wollte, nach dem Mord...?
- Wie ist es bei deinen Sicherungen? Wie hältst du sie auf dem neusten Stand?
- Erkennst du die Gefahr schnell?
- Kennst du deine Gefahrenzonen überhaupt?
- Welche Vorkehrungen musst du treffen?
- Lässt du dich von Gott korrigieren oder lässt du es drauf an kommen?
- Warum fastete David nur, als das Kind noch lebte?
- Was bedeutet es die Konsequenzen auf sich zu nehmen? Kennt ihr Beispiele aus eurem Leben?
- Haben wir das als Erwachsene verlernt?
- Was bedeutet dir Psalm 51?

Wochenprogramm

Dienstag	27.08.	abends	Kleingruppen nach Absprache
Mittwoch	28.08.	09.30h	Schweizer Tafel (Erlach)
		09.30h	Baby Song
		14.30h	Juniorsoldaten
		19.30h	Ministry-Schulung
Donnerstag	29.08.	05.45h	Frühgebet (Schwarz)
		08.00h	Morgengebet (Wyss)
		14.30h	Heimbund
Freitag	30.08.	09.30h	Korpsleitungsrat
		14.00h	Senioren-Hauskreis
Samstag	31.08.	10.30h	Open Brunch
		19.30h	Open Jugendgruppe
Sonntag	01.09.	09.00h	Gebet
		09.30h	Gottesdienst
		10.00h	Erlenbrunch (Erlach)

Voranzeigen

Zusammen im Gebet auf dem Chasseral

Samstag 7. September von 10:00 bis 16 Uhr "Gebet für die Schweiz" (siehe Flyer)

Seminar "Unterwegs zur Vergebung"

An den Samstagen 7. September und 2. November 2019 findet das Seminar "Unterwegs zur Vergebung" statt. Korpsangehörige profitieren von einem reduzierten Preis. (Fr.30.--) Anmeldung: Siehe separater Prospekt.

NÄCHSTER SONNTAG: MIT BJØRN MARTI

Predigtnotizen

SONNTAG, 25. AUGUST 2019
KORPS BIEL



SEX, MACHT & MORD

Die Kraft der Versuchung sprengen



Sara Omlahr